

Werte Abgeordnete!

Großen Anteil an der Lösung unserer staatlichen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Aufgaben haben die Frauen der Deutschen Demokratischen Republik. 47 Prozent aller Beschäftigten sind Frauen. Ihren hervorragenden Leistungen zollen wir von dieser Stelle aus im besonderen Maße unsere Achtung und Anerkennung.

Der Ministerrat wird ständig bemüht sein, die Arbeits- und Lebensbedingungen der werktätigen Frauen entsprechend unseren ökonomischen Möglichkeiten systematisch weiter zu verbessern. Im Perspektivplan bis 1970 sind Aufgaben gestellt, die weitere Erleichterungen bringen. Es werden neue Kindereinrichtungen entstehen. Das Netz der Dienstleistungen soll erweitert werden. In den nächsten Jahren wird auch der Rationalisierung der Hauswirtschaft besondere Aufmerksamkeit gewidmet. Dort liegen große Möglichkeiten, die Freizeit der Frauen, insbesondere der werktätigen Mütter, zu erweitern.

Wir betrachten es als eine unserer vornehmsten Aufgaben, alle Bedingungen zu schaffen, die es den Frauen ermöglichen, im vollen Umfang gleichberechtigt ihre Talente und Fähigkeiten zu entwickeln.

Die Struktur unserer Wirtschaft wird auch Veränderungen in den Berufsbildern mit sich bringen und den Frauen neue Möglichkeiten zur fachlichen Entwicklung bieten. Auf die neuen Berufe, die sich insbesondere in der elektronischen Datenverarbeitung, in der Chemie, in der Landwirtschaft und anderen Bereichen herausbilden, sind Frauen zielstrebig vorzubereiten. Es sind solche Wege zur Qualifizierung zu beschreiten, die die Bedingungen der werktätigen Mütter berücksichtigen.

Wissenschaft durchdringt alle Lebensbereiche

Verehrte Abgeordnete!

Der Ministerrat wird sich in seiner Tätigkeit davon leiten lassen, daß Wissenschaft, Bildung und Kultur von ausschlaggebender Bedeutung für die Vollendung des Sozialismus sind.

Die Wissenschaft durchdringt in wachsendem Maße alle Bereiche